

Wenn sich alles ändert...

Von Fuu-chan

Kapitel 8: Verletzte Seele

~ Flashback ~

Es wollte nicht aus seinen Kopf gehen. Immer diese Angst, diesen Schmerz. Er wollte es nur vergessen, aber es ging nicht. „So sieht man sich wieder.“, rief ihm eine vertraute Stimme zu, „Musst du immer noch wo weg?“ Alphonse sah dem Fremden verwirrt und zugleich traurig entgegen. Er hatte nicht gedacht, diesen Fremden noch mal über den Weg zu laufen. Er war ihm unheimlich, aber wo sollte er sonst hin? Nach Hause?! Da wollte Alphonse im Moment auf keinen Fall hin. So zuckte er nur kurz mit den Schultern. „Warum eigentlich nicht...“, murmelte er zu sich, „Wo ist den diese Party?“, antwortete Al traurig lächelnd.

Erstaunt und doch eingeschüchtert begutachtete Alphonse Elric das Lokal. Es war dunkel, und dennoch angenehm. Die Musik entsprach nicht ganz seinem Stil, aber er gewöhnte sich schnell an sie. „Ich hoffte, die Musik ist nicht zu laut?!“, klopfte ihm der Fremde auf die Schulter. Al schüttelte den Kopf. Auch wenn das Alles hier ihn ablenkte, der Schmerz war noch da. Den konnte er nicht so einfach vergessen. „Mein Name ist John, aber meine Leute nennen mich auch Jonny.“, stellte er sich vor. Er merkte natürlich, dass mit dem Neuling was nicht stimmte.

Al war überrascht. Er kannte diesen Jungen doch nicht. Dennoch verhielt sich dieser Jonny so offen und freundlich. „Mein Name ist Alphonse...Al...“, stellte sich Al schüchtern vor.

„Komm mit, Al!“, rief Jonny und zog ihn mit. Al stand plötzlich vor einer kleinen Gruppe von Menschen. Sie saßen auf einem Sofa. Sie ähnelten etwas dem Stil von Jonny. „Das ist Al! Er ist neu hier!“, erklärte Jonny den anderen. Sie begrüßten Al nur kurz. Sie schienen ungeduldig zu sein. Sie alle waren eher dunkel gekleidet. Tücher, Sonnenbrillen. Sie trugen Sachen, die unauffällig waren. „Ist er clean?“, fragte einer. Jonny nickte nur, „Ich sagte doch, er ist neu!“. Al verstand kein Wort. Aber es war immer noch besser, als bei Ed und Winry zu sein. Wieder kam dieser Schmerz hoch. „Hier!“, sagte Jonny und drückte ihm ein Getränk in die Hand. Während sein neuer Freund etwas mit den anderen besprach, wurde er von jemand anderes angesprochen. „Du wirkst echt fertig. Hast wohl das Falsche bekommen.“, deutete ein junger Kerl auf sein Glas. Er war heller angezogen als die anderen und wirkte viel entspannter. Al sehnte sich etwas nach dem. „Ich habe ehrlich gesagt, noch keinen Schluck gemacht...“, erwiderte Al traurig. Ed und Winry wollten ihm einfach nicht aus dem Kopf gehen. „Dann solltest du mal was gegen deine Laune tun.“, grinste der neue Fremde ihn an. „Hey, lass den Kleinen zu Frieden! Der ist neu!“, rief Jonny grinsend. Er

kam zu ihnen. „Jonny! Wie geht’s mit den Geschäften?“ „Kann nicht klagen...sie werden nur immer ungeduldiger und vorsichtiger...“ Die beiden schienen sich zu kennen. Aber Al hörte nicht zu. Seine Gedanken kreisten immer noch um seinen Bruder...Schließlich trank er von seinem unbekannten Getränk. „Oh...man...das ist echt widerlich...“, schrie Al plötzlich und er merkte, wie ihm schwindelig wurde. Die beiden kicherten. „Da hast du noch eine Menge Arbeit vor dir!“, sagte der eine Fremde zu Jonny. „Oh ja, Denny...“

~ 3 Stunden später ~

Al hatte kein Gefühl mehr in den Beinen. Ihm war noch nie so schwindelig gewesen. Aber er fühlte sich besser. Der Schmerz war schon fast weg. „Hey, Al!“ Es klang wie Ed. Dies ließ Al kurz aufschrecken. Es war nur Denny. „Jetzt sag uns endlich, was los ist?!“, lachte dieser. Er und Jonny füllten Al mit einem Drink nach dem anderen ab. Auch wenn Al sich nicht mehr so verletzt fühlte, er wollte noch nicht darüber reden...